

An die
in Langenfeld
erscheinenden Medien

Kulturbüro Langenfeld

Dienstgebäude:
Freiherr-vom-Stein-Haus
Hauptstraße 83
40764 Langenfeld

Ansprechpartnerin:
Eva Struckmeier
Zimmer 2.07.2
Telefon 02173 · 794-4409
Fax 02173 · 91939-77
eva.struckmeier@langenfeld.de

27.01.2022

Presse-Information

Krimis, Kinderbücher und Klassiker – Neuer Bücherschrank in Berghausen

Kürzlich hat die Stadt Langenfeld ihren sechsten öffentlichen Bücherschrank erhalten. Der Schrank befindet sich im Stadtteil Berghausen gegenüber der Paulus-Schule auf dem Vorplatz der Kirche St. Paulus. Der Schrank wurde vom Langenfelder Künstler Hartmut Hegener entworfen und umgesetzt und mit Hilfe des städtischen Betriebshofs in der vergangenen Woche aufgestellt. Gemein ist allen Schränken, dass sie in der Grundform den Buchstaben L abbilden. In den Details ist kein Schrank wie der andere. Der neue Schrank hat bunt abgesetzte Regalböden. Die bunten Türknäufe runden die patinierten Rahmen der Metall-Glas-Türen ab. Auf dem Schrank sind einige Bücher aus Stein platziert, sodass aus jeder Perspektive der Zweck des Schranks ersichtlich wird. Der Schrank soll die Berghausenerinnen und Berghausener, Kinder ebenso wie Erwachsene jeden Alters, einladen, Bücher zu tauschen, zu lesen und weiterzugeben. Selbst ausgelesene, gut erhaltene Bücher neueren Erscheinungsdatums können in haushaltsüblichen Mengen (nicht mehr als fünf Exemplare) in die Schränke eingestellt werden, um sie so dem oder der nächsten Lesewilligen zur Verfügung zu stellen. Bietet das heimische Bücherregal mal keinen adäquaten Lesenachschub mehr, können Passantinnen und Passanten sich das ein oder andere interessante, durch eine Glastür gut vor der Witterung geschützte Exemplar herausnehmen und durchschmökern. Im Idealfall wird das Buch im Anschluss wieder in den Schrank gestellt oder einfach weiter verschenkt, sodass ein steter Fluss an Lesestoff zur Verfügung steht.

In der Vergangenheit hat es sich bewährt, die Schränke von so genannten Bücherpatinnen und -paten betreuen zu lassen, die von Zeit zu Zeit unerwünschte oder überalterte Schriften entfernen und auf einen einladenden Gesamteindruck der Schränke achten. Die Koordination übernimmt das Kulturbüro der Stadt Langenfeld. Sollten Sie in der Umgebung des neuen Schrankes wohnen oder regelmäßig an ihm vorbeikommen und sich als Bücherpatin oder -pate engagieren wollen, können Sie sich per Mail unter kulturbuero@langenfeld.de an das Kulturbüro wenden.

Mit freundlichen Grüßen

im Auftrag
Eva Struckmeier